

## Kreismeisterschaften des KSB VR Luftgewehr 2017 in Grimmen

Die Luftgewehrschützen und -schützinnen aus 12 Vereinen unseres Kreises Vorpommern-Rügen kamen beim Polizeischützenverein Grimmen zusammen um sich im direkten Vergleich zu messen.



Die Anzahl von 84 Einzelstarts und 5 Mannschaften machte die Aufteilung der Kreismeisterschaft auf den Samstag und Sonntag erforderlich. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr in der Disziplin 1.11 und 1.10. Der Großteil der Teilnehmer kennt den Luftgewehrstand in Grimmen und seine ebenbürtigen Konkurrenten schon sehr gut. Einige nutzten im Vorfeld den dreiteiligen Pokalwettkampf des PSV um sich auf die Saison „einzuschießen“. Gute und sehr gute Ergebnisse lassen den Schluss zu, dass sich viele gründlich, konditional und mental auf diesen Wettkampf vorbereitet haben. Mehr als die Hälfte der Starter nutzen die Kreismeisterschaft als „Sprungbrett“ zur Landesmeisterschaft in Güstrow am 21. bis 23.04.2017.



vlnr. 3. H.- M. Zunkel (Bergener SG), 1. H. Hryniw (Nieparser SG), 2. G. Stollberg (Nieparser SG)

An diesem Wochenende sind 300 Ringe in der „Luftwehr- Auflage“ nicht gefallen, auch wenn Heidrun Hryniw (Nieparser Schützengesellschaft - NSG) mit 297 Ringen nah dran lag. Sie schoss in allen Serien je 99 Ringe. Auch ihre Verfolgerinnen Gudrun Stollberg (NSG) und Heide-Marie Zunkel (Bergener SK) lieferten sich einen harten Kampf. Beide hatten die drei Serien gleichlautend abgeschlossen. Es entschied die Zehntelwertung über den zweiten Platz. Gudrun Stollberg hatte die besseren Zehner geschossen und sich damit die Silbermedaille gesichert. (Deswegen haben die beiden im Protokoll mehr als 300 Ringe) Die Siegerehrungen der einzelnen Klassen erfolgten zwischen den Standwechselln, so konnte jeder zeitnah seine Urkunde und Medaille entgegennehmen und den Heimweg antreten. Die Aufgabe der Ehrung übernahm der 1. Vizepräsident: Peter Schlicht, weiterhin kümmerte er sich an beiden Tagen um die Auswertung und Protokollierung der Ergebnisse.